



Projektdatenblatt (PDB)

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Projekttitle: Zehnkeller Malsch außergewöhnliche Eventlocation	
	Projektnummer: 06-1703-02-04	
	Eingangsdatum des Antrags zur Berücksichtigung des Projekts im Entscheidungsgremium:	07.03.2024
	Datum der Auswahlsitzung zur Beschlussfassung:	13.05.2024

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Zuordnung des Projekts	
	Primäres Handlungsfeld des REKs	Lebendige Kraichgau-Orte
	Fördermodul	2
	Förderziffer (laut Fördersatztabelle)	10 b
	Förderschwerpunkt LEADER	UF-Existenzfestigung
	Bewilligungsstelle	RP Karlsruhe
	Maßnahmenbezeichnung/ EU-Code	
	<input checked="" type="checkbox"/> 1703 Durchführung von Vorhaben ausgewählt im Rahmen der Strategie	
	<input type="checkbox"/> 2703 Kooperationsaktivitäten	
	<input type="checkbox"/> 3703 Regionalmanagement	
	Art der Kooperation (nur für Kooperationsprojekte (EU-Code 2703) angeben):	
	<input type="checkbox"/> Interterritorial	<input type="checkbox"/> Transnational
	Leuchtturmprojekt	
	<input type="checkbox"/> Das Vorhaben wird als Leuchtturmprojekts vorgeschlagen.	
Ergänzende Angaben		
Ort der Umsetzung (Gemarkung)	Malsch (3260)	
Art des Projektträgers	Unternehmen	

von der Projektträger/Geschäftsstelle auszufüllen	Finanzierung	Beschluss
	Projektkosten insgesamt (brutto)	439.400,00 EUR
	Grds. zuwendungsfähige Ausgaben (netto, Kostenobergrenze)	369.243,70 EUR
	Beantragte zuwendungsfähige Ausgaben (netto)	369.243,70 EUR
	nicht beantragte zuwendungsfähige Ausgaben (netto)	
	EU-Mittel	88.618,49 EUR
	Nationale Mittel	59.078,99 EUR
	- Land	59.078,99 EUR
	- Kommune	
	- öffentlichen Mitteln gleichgestellte Mittel	
Eigenmittel gesamt (brutto)	291.702,52 EUR	

- davon Eigenleistungen	
Fördersatz in %	40
Zuwendung	147.697,48 EUR

Angaben für das Monitoring					
von der Geschäftsstelle auszufüllen	Ist das Vorhaben im lokalen Kontext innovativ?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
	Das Vorhaben deckt folgende Ziele/Bereiche entsprechend der Ergebnisindikatoren ab (Mehrfachnennungen möglich):	<input type="checkbox"/> Ziel 1	<input type="checkbox"/> Ziel 4	<input checked="" type="checkbox"/> Ziel 7	
		<input type="checkbox"/> Ziel 2	<input checked="" type="checkbox"/> Ziel 5	<input type="checkbox"/> Ziel 8	
		<input type="checkbox"/> Ziel 3	<input checked="" type="checkbox"/> Ziel 6	<input type="checkbox"/> Ziel 9	
				<input type="checkbox"/> Ziel 10	
	Trägt das Vorhaben zur ökologischen Nachhaltigkeit und zur Erreichung der Klimaschutz- und Anpassungsziele in ländlichen Gebieten bei?	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
	Unterstützt das Vorhaben ein Unternehmen?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
Falls durch das Projekt Arbeitsplätze gesichert oder Beschäftigung geschaffen werden soll:					
Anzahl gesicherter Arbeitsplätze durch das Vorhaben	10	Gesamt	5	Davon Frauen	
Zusätzliche Mitarbeiter/-innen (geplante Anzahl)		Gesamt		Davon Frauen	

vom Projektträger auszufüllen	Antragssteller/-in			
	Name		Eventherz GmbH & Co KG	
	Straße		Einsteinstrasse	Haus-Nr. 11
	PLZ		68789	Ort St. Leon Rot
	UD-Nummer		[REDACTED]	
	Geschlecht (nur Privatpersonen)		Geburtsdatum (nur Privatpersonen)	
	Ansprechpartner/-in			
	Name		[REDACTED]	
	Telefon		[REDACTED]	
	E-Mail		[REDACTED]	
	Investitionsort (falls abweichend vom Wohnort)			
	Straße		Kirchberg	Haus-Nr. 1-3
	PLZ		69254	Ort Malsch

vom Projektträger auszufüllen	Weitere Informationen	
	Ist geplant zur Finanzierung einen Kredit in Anspruch zu nehmen, der einen Subventionswert beinhaltet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Wenn ja, welcher (z.B. KfW, L-Bank):	Hausbank
	Sind im Kredit weitere EU- oder Landesmittel enthalten?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Art der Förderung:	<input type="checkbox"/> Tilgungszuschuss <input type="checkbox"/> Zinsermäßigung
	Liegt das Vorhaben in einem Sanierungsgebiet?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Sind Genehmigungen für die Umsetzung des Vorhabens notwendig?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Wenn ja (bitte bei mehreren Genehmigungen entsprechend ergänzen): Welche Genehmigungen sind notwendig?		



<p>Wie ist der Stand der Beantragung?</p>	<p><input type="checkbox"/> positive (Bau-)Voranfrage liegt vor</p> <p><input type="checkbox"/> Antrag/Anträge gestellt am _____</p> <p><input type="checkbox"/> Genehmigung liegt vor: _____ (Art)</p> <p><input type="checkbox"/> noch nichts unternommen</p>
---	---

<p>vom Projektträger/Geschäftsstelle auszufüllen</p>	<p>Projektinformationen</p>
	<p>1. Ausgangslage sowie Beschreibung der Ziele und des Inhalts des Projekts (inkl. Problemstellung, Zielgruppen, Fördergegenstand und Bezug zum REK)</p>
	<p>Ausgangslage: Der Zehntkeller in Malsch, ein historisches Gebäude am Kirchberg, soll in Zusammenarbeit mit der Gemeinde revitalisiert und zu einem modernen, multifunktionalen Eventzentrum umgestaltet werden. Dieses Projekt zielt darauf ab, den historischen Zehntkeller zu bewahren und zu einer einzigartigen Veranstaltungsstätte zu transformieren, die organisch in die natürliche und kulturelle Umgebung des Kraichgaus eingebettet ist.</p> <p>Beschreibung der Ziele und des Inhalts des Projekts: Sascha Thede, ein erfahrener Gastronom, strebt danach, eine einzigartige Veranstaltungsstätte zu schaffen, die sein gastronomisches Talent unterstreicht, das historische Erbe würdigt und die lokale Wirtschaft stärkt. Die geplante Neugestaltung und Modernisierung des Zehntkellers soll eine wegweisende Initiative sein, die weit über herkömmliche Renovierungsprojekte hinausgeht und einen neuen kulturellen Mittelpunkt für die Gemeinde schafft. Das Projekt umfasst die Renovierung des historischen Gebäudes, die Integration innovativer Technologien wie den ASB LumiFlex Boden und die Schaffung eines inklusiven und vielfältigen Veranstaltungsortes.</p> <p>Problemstellung: Der Zehntkeller soll eine facettenreiche Plattform repräsentieren, die lokale Identität, Kultur und Wirtschaft innovativ verbindet. Es besteht die Notwendigkeit, die lokale Gemeinschaft zu stärken und einen lebendigen sozialen Treffpunkt zu schaffen, der die Vielfalt des Kraichgaus erlebbar macht und einen Beitrag zur kulturellen und touristischen Entwicklung der Region leistet.</p> <p>Zielgruppen: Der Zehntkeller richtet sich an eine vielfältige Gemeinschaft, darunter Feinschmecker, Weinliebhaber, Kulturinteressierte, Unternehmen und Vereine. Durch seine breite Palette an Erlebnissen und Veranstaltungen spricht er Menschen unterschiedlichen Alters und Hintergrunds an.</p> <p>Fördergegenstand: Die Fördergelder sollen die Revitalisierung des Zehntkellers unterstützen und ihn in eine moderne, multifunktionale Eventlocation umwandeln. Dies beinhaltet die Integration nachhaltiger Bautechnologien, die Förderung lokaler Handwerksbetriebe und die Schaffung eines inklusiven Veranstaltungsortes mit kulturellen und wirtschaftlichen Vorteilen für die Gemeinde und die Region.</p> <p>Bezug zum REK: Bei diesem Projekt werden die Handlungsfeldziele „Kulturlandschaft Kraichgau“, „Lebendige Kraichgau-Orte“ angesprochen</p>

	<p>Handlungsfeldziele:</p> <p>HFZ 1.2. Mikroerlebnisse entwickeln und schaffen</p> <p>HFZ 1.4. Bewirtschaftete regionale Genuss-Angebote (Vinotheken, Weinpavillions in Weinbergen, Gartenwirtschaften, Backhäuser) sowie regionale Gastronomie und Einkehrmöglichkeiten (kleinere Rasthütten, Hofrast-Angebote) schaffen bzw. ausbauen</p> <p>HFZ 1.8. Barrierefreiheit der touristischen Angebote erhöhen (sofern nicht von gesetzl. Vorgaben abgedeckt)</p> <p>HFZ 1.9. Servicequalität/ Dienstleistungsqualität (Zufriedenheit der Kundschaft) in Betrieben für Tages- und Übernachtungsgäste erhöhen</p> <p>HFZ 3.7. Bewusstseinsbildung für regionale Baukultur und lokale Architektur unterstützen</p> <p>HFZ 3.8. Gastronomie und regionale Nahversorgung ausbauen</p> <p>HFZ 4.5. Schaffung und Erhalt von Arbeitsplätzen auch durch Stärkung der KMU in der Region mit der Förderung von zukunftsfähigen Geschäftsmodellen</p> <p>HFZ 4.8. Unterstützung der Unternehmen bei Digitalisierung und zukunftsweisende Entwicklung</p> <p>Beitrag des Vorhabens zu den Querschnittszielen: Digitalisierung, Innovation, Ressourcenschutz, Chancengleichheit</p> <p>Bonuspunkte und Ausgleichspunkte: Projekträger: Unternehmen Wirkung: Überregional (LAG-Gebiet und weiter)</p>
--	---

	<p>2. Zeitplan der Umsetzung</p>
vom Projekträger auszufüllen	<p>Realisierungszeitraum/ Durchführungszeitraum: Ca 6-8 Monate nach Freigabe der Fördermittel Das Projekt soll Spätestens Beginn 2025 abgeschlossen sein.</p>



vom Projektträger auszufüllen	3. Detaillierter Kostenplan (Nennung der einzelnen Kostenpositionen notwendig!)			
	Angebote der Innenarchitektin werden nachgereicht.			
	Neu:			
	Finanzbedarf			
	<p>Unser Businessplan zeigt klar auf, dass wir für den erfolgreichen Start und Betrieb unseres Unternehmens einen Gesamtkapitalbedarf von 439.400 € haben. Dies umfasst Sachinvestitionen, Gründungsnebenkosten und Betriebsmittel. Um den Kapitalbedarf zu decken, planen wir, unser Stammkapital von 50.000 € einzusetzen, etwa 40% aus dem Leader-Förderprogramm zu erhalten und den verbleibenden Betrag durch Eigenkapital aus Gewinnen anderer Unternehmen zu generieren. Es ist außerdem geplant, dass unsere Hausbank einen Kredit in Höhe von 100.000€ bereitstellt. Mit diesen Ressourcen sind wir zuversichtlich, unsere Ziele zu erreichen und ein erfolgreiches Unternehmen aufzubauen.</p>			
	(ALT)Noch nicht aktualisiert:			
	Position	Titel der Kostenposition	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten netto
	1.	Externe Bau- und Umbaukosten	55000	
	2.	Anschaffung neuer Sachwerte/ Investitionsgüter	300000	
	3.	Externe Planungsleistungen oder Baunebenkosten	12000	
4.	Sonstige externe Dienstleistungen	10000		
5.	Grunderwerb			
6.	Ersatzbeschaffungen	5000		
7.	Mietkosten	6000		
8.	Marketingkosten	25000		
9.	Personalkosten	48000		
10.	Honorarkosten	20000		
11.	Bewirtungskosten	500		
12.	Reisekosten	500		
13.	Versicherungen/ sonstige Beiträge	3000		
14.	Gebühren (z.B. GEMA)	2000		
15.	Unbare Eigenleistungen	20000		
16.	Sollzinsen			
17.	Sonstiges			
Summe:		507.000€		

Datenschutzhinweis

Mit dem Ausfüllen des Projektdatenblatts müssen Sie sich mit der Datenschutzerklärung (Anlage zu PDB) vertraut machen. Damit erfüllt die LEADER-Arbeitsgruppe die Informationspflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679).

Hiermit wird die Richtigkeit der o. a. Angaben sowie die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift Projektträger/-in

Einwilligungserklärung

Ich/wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die LEADER-Aktionsgruppe ... (*Bezeichnung, Anschrift, Kontaktdaten*) meinen/unsere Vor- und Nachnamen sowie ggf. Unternehmensbezeichnung, Bezeichnung/Beschreibung und Standort (Gemeinde und ggf. Ortsteil, Straße und Hausnummer) meines/unseres Projektes sowie die mögliche Höhe der Zuwendung zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit

- an Kommunalverwaltungen, Presse, Verbände und ggf. weitere Interessenträger übermittelt;
- im Internet, insbesondere auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe (*www. ...*) veröffentlicht.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir das Recht habe(n), diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Mir/uns ist bekannt, dass die Unterzeichnung dieser Erklärung freiwillig ist und keinen Einfluss auf die Entscheidung über mein/unser Projekt hat.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Projektträger/-in

Anlage 1 zum Projekt Nummer 06-1703-02-04

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Bestätigung der Geschäftsstelle		
	Der Projektantrag wird durch das Regionalmanagement als förderfähig bewertet.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Falls nein, Begründung:		
	Mit der Unterschrift bestätigt der Regionalmanager/-in ebenfalls, dass kein Interessenskonflikt im Sinne des Merkblatts zur Erklärung Interessenkonflikt vorliegt.		
	Datum:	Regionalmanager/-in: <i>Anjoulie Oswald</i>	

Hinweis: Im Fall, dass das Vorhaben als nicht förderfähig bewertet wird, ist das Vorhaben durch eine zweite Person des Regionalmanagements bzw. der LAG zu prüfen und eine Unterschrift zu leisten!

vom Regierungspräsidium auszufüllen	Bestätigung der Bewilligungsstelle		
	Das oben beschriebene Vorhaben ist vor dem Hintergrund der vorliegenden Projektinformationen grundsätzlich förderfähig.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Falls Förderfähigkeit nicht bestätigt werden kann, Begründung:		
	Datum:	Bearbeiter/-in:	

Anlage 2

Datenschutzerklärung

Informationen nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679
(Datenschutz-Grundverordnung)

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die LEADER-Aktionsgruppe ...
(genaue Bezeichnung mit Rechtsform, Anschrift, Kontaktdaten)

[Sofern benannt:] Den Datenschutzbeauftragten der LEADER-Aktionsgruppe ... erreichen Sie unter:
(Name, Anschrift, Kontaktdaten bei der LEADER-Aktionsgruppe)

Umfang und Zwecke der Datenverarbeitung:

Die Erhebung personenbezogener Daten in den LEADER-Projektdateiblättern erfolgt zur Prüfung der Förderwürdigkeit und der grundsätzlichen Förderfähigkeit von Projekten, zur Festlegung der Förderhöhe sowie zur ordnungsgemäßen Durchführung des Förderprogramms. Zu diesen Zwecken werden Ihre personenbezogenen Daten vom Regionalmanagement der LEADER-Aktionsgruppe gespeichert, verarbeitet und an das Entscheidungsgremium der LEADER-Aktionsgruppe übermittelt.

Zu Zwecken der abschließenden Prüfung der Förderfähigkeit, der Bewilligung und Auszahlung der Zuwendung, der Überwachung und Evaluierung des Förderprogramms sowie des Berichtswesens werden Ihre personenbezogenen Daten außerdem an folgende Stellen übermittelt:

- Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg,
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (bei Vorhaben nach der Landschaftspflegerichtlinie - LPR),
- zuständiges Regierungspräsidium,
- Institut für Ländliche Strukturforchung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main,
- Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume Schwäbisch Gmünd,
- weitere Prüf- und Kontrolleinrichtungen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union.

Die Entscheidungen, die auf der Grundlage Ihrer personenbezogenen Daten getroffen werden, beruhen nicht auf einer automatisierten Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 der Datenschutz-Grundverordnung.

Rechtsgrundlagen und Speicherdauer:

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e i.V.m. § 4 LDStG und sowie Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c, Absatz 3 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den Bestimmungen der Verordnungen (EU) 2021/1060, (EU) 2021/2115 und (EU) 2021/2116, den §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung für Baden-Württemberg sowie der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie LEADER 2014-2020 (VwV LEADER).

Soweit Sie gegenüber der LEADER-Aktionsgruppe in eine über die o.g. Zwecke hinausgehende Verarbeitung Ihrer Daten einwilligen, erfolgt die Datenverarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung.

Ihre personenbezogenen Daten werden bei der LEADER-Aktionsgruppe in der Regel für die Dauer der jeweiligen Förderperiode des Europäischen Struktur- und Investitionsfonds gespeichert. Auf Grund der geltenden Zweckbindungsfristen nach der VwV LEADER werden die Daten ferner bis zu 15 Jahre in einem gemeinsamen Datenverarbeitungsprogramm der o.g. Stellen gespeichert. Die Frist beginnt am 1. Januar des auf das letzte Zahlungsdatum folgenden Kalenderjahres.

Ihre Rechte:

Sie sind zur Angabe Ihrer personenbezogenen Daten nicht verpflichtet. Ohne vollständige Angaben in den LEADER-Projektdatenblättern ist eine Entscheidung über Ihr Projekt jedoch nicht möglich.

Nach den Maßgaben der Artikel 15 bis 18 und 20 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit dem Landesdatenschutzgesetz haben Sie das Recht:

- Auskunft seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen;
- die Berichtigung unrichtiger, Sie betreffender Daten zu verlangen;
- die Löschung der Sie betreffenden Daten zu verlangen;
- die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen;
- die Übermittlung von Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- soweit die Verarbeitung auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen den Datenschutz verstößt, haben Sie, unbeschadet eines anderen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.